

## Brücken über Werre und Aa

Der „Honsteg“, die Verbindung zwischen Radewig und Abteigelände, war nur eine leichte, schmale Fußgängerbrücke über die Aa. Die schweren Planwagen der Kaufleute konnten den Fluß an dieser Stelle also nicht überqueren. So mußten zwei starke, feste Brücken gebaut werden.

Von der Radewig führte die Radewiger Brücke in der Nähe der Radewiger Mühle über die Aa. Nicht weit von der Furt durch die Werre wurde eine ebenso starke Brücke für die Fernstraße nach Osten, nach der Weser und ins Lipperland, über die Werre gebaut. Es war die Osterbrücke, die über die heute trockengelegte und als Promenade benutzte Bowerre nach Osten führte.

Die Kreuzung zweier wichtiger Fernstraßen mit guten Brücken über Werre und Aa machten Herford bald zu einem bedeutenden Handelsplatz.

